

Leichtgipsplatte „UFEUL“

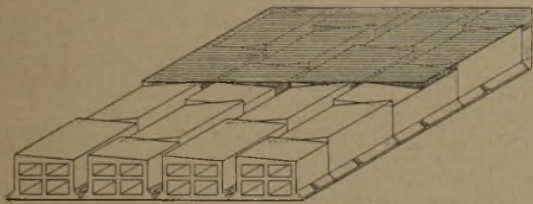
die einseitig glatte Leichtplatte, die also nur auf einer Seite noch verputzt zu werden braucht, für Scheidewände, Verschalungen, Decken und als Einschub.

Verlangen Sie Muster und Prüfungszeugnisse.

Lieferung durch den Baustoffhandel.

EULING & MACK Aktiengesellschaft, **NORDHAUSEN** (Harz)
POSTSCHLISSFACH 275.

Wenko-Decken



sind führend auf dem Gebiete des Hohlsteindeckenwesens!

Die Rundeisen werden zwangläufig verlegt, und den Stirnflächen und Stoßfugen wird zwangläufig Mörtel zugeführt.

Die **Wenko-Decke**

ist an der **Oberfläche fugenlos, gas- und wasserdicht**, auch **ohne** besonderen Druckbeton.

Prospekte und Berechnungen unentgeltlich.

Wenko-Decken G. m. b. H.
Hannover I M, Hedwigstraße 8

Mischverhältnis	
W3	Wasser
1	3
1	4
1	15
1	1,5
1	1
1	0,5
1	0,5

Werkstoff 3 W

3333

Alleinherstellerin Girine-Werke Chemnitz

Wischfest innen
Uoranstrich
Gutanstrich

Waschfest innen
Uoranstrich
Gutanstrich

Wetterfest außen
soweit bei Emulsionen möglich
Uoranstrich
1. Gutanstrich
2. Gutanstrich

Oelsparend und deshalb devisensparend.
Verlangen Sie sofort Unterlagen.

Tricosal D. R. P.
Name geschützt
das Mörtel- und Betondichtungsmittel

Tricosal S III D. R. P.
Schnellbindemittel für Zement.
Abdichtung von Wasserdurchbrüchen, Vergießen von Maschinen u. dergl. Erhöht Härte u. Ölfestigkeit!

Fluat GRÜNAU zur Beton-Härtung **Acosal**

teerfreie Bitumenanstriche u. Pasten. **Neocosal** farblos, wasserabweisender Aussenanstrich.



Im Gebrauch besonders billig! — Verlangen Sie unsere Drucksachen!

Chemische Fabrik Grünau Aktienkapital 2,1 Mill. **Landshoff & Meyer** Aktiengesellschaft **Berlin-Grünau** Gegründet 1884



SPARDÄCHER

die wirtschaftlich sind und im Aussehen befriedigen, erzielen Sie durch Verwendung der teerfreien Dauerdachpappe

BITUMITEKT.

Bitumitekt ist seit fast 30 Jahren bewährt; ihm können Sie vertrauen. Proben und Preise durch

J. A. Braun, Bitumitektwerk, Stuttgart - Bad Cannstatt A 18.



Schmiedeeiserne
Wendel-Treppen
Schornstein- u. Ventilations-Aufsätze

Friedrich Koch
Hall (Schwáb.), Am Bahnhof 6.



**METO-
Putzeckleisten**



D.R.G.M.
Der fortschrittll. Baufachmann verwendet nur **METO- Putzeckleisten**. Keine gepreßten Leisten, keine durch Pressen beschädigte Zinkoberflächen. Profile 1-10 im Vollen feuerverzinkt, Restender Schnittflächen ausgeschliffen. Höhere Stabilität und Stahlfestigkeit. Inelastische Verbindung des Putzes. Längen auch über 2,40 m lieferbar. Katalog 6b. Eckleiste u. Treppenschienen, a. Wunach

**METALLWERKE
OHLIGS G.M.B.H.
SOLINGEN-OHLIGS**

**KIRCHEN-
GLOCKEN**

Glockenspiele

Franz Schilling Söhne
in Apolda (Thüringen).

Gegründet 1826. Bisher über 12 000 Glocken gegossen.



-HEIZUNGEN

Arendt, Mildner & Evers,
G. m. b. H. Gegr. 1890

Spezialfabrik für
Heizung und Lüftung.

Bielefeld, Hannover, Jena,
Kassel, Königsberg, Osnabrück.



Stahl fenster türen
konstruktionen usw.

Winkler & Co.,
G. m. b. H.,
Duisburg

Ruf 32086 Grabenstraße 3

**Falzbautafeln
Anker-urecht**

Zur
**Trocken-
legung
feuchter
Wände**

HERMANN PAUL
BRESLAU 5
GARTENSTRASSE
LAGER IN JHRER NÄHE

DRUCKSCHRIFT NR 20
KOSTENLOS

**Kennen Sie schon
die Vorteile einer
Diktiermaschine!**

Wenden Sie sich
zur unverbind.
Beratung an

H. A. Rademacher
Diktiermaschinen, Walz-, Zubehör
Hannover, Prinzenstr. 16, Ruf 26428

Tilgungsdarlehen
für Neubau, Siedlungszwecke und
Umschuldung

Tarife zinslos und zu 3%

Nordwestdeutsche
Bauspar- und Entschuldigungskasse G. m. b. H.
Bielefeld
Prospekte kostenlos

„Perspektiven“

in
Aquarell, Kohle
u. Feder werden
angefertigt

DRESDEN-A. 19
Comeniusstraße 83 11

**FENSTERWERK
C. REINCKE**
MALCHIN I/M.

**Kupferstahl-Fenster
Tore - Türen**

System **Herkules**

Rhein. Bimsbaustoffe:

Zementschwemmsteine, 3", 4" u. 5"
Bimszementdielen, 5, 6, 7 und 8 cm
Bimskies in feinkörniger Ware

liefern prompt

GEBR. KOHL
Schwemmstein- und Bimszement-
dielenfabrik
Mülhofen bei Engers a. Rhein

Terrazzoplatten
und alle anderen
Betonwerksteine
Kunststeinwerk
Baumeister R. Behrens
Beetzendorf (Prov. Sachsen)



Putzträger „JORÖSO“ DRGM. Nr. 1 293 557

empfiehlt sich selbst und wird von einem zum anderen Unternehmer empfohlen. Einfachste Anbringung. Sparsamster Materialverbrauch. Keine Unterspannungsdrähte. Illustrierte Anwendungsbeschreibungen auf Anforderung.

Drahtwerk Josef Rösler, Soest, Schließfach 183.
Einige Vertretungsbezirke für bestellgeführte Herren noch frei.



Holzhäuser

Dauer-Wohnhäuser, Land-,
Jagd- u. Wochenendhäuser,
Turnhallen, Schulen, Vereins-
häuser, Verkaufs- Pavillons
liefert in erprobter Bauweise

KARL GROSCHACH,
vorm. Wilh. Becher & Co.
Holzbauwerke,
Wuppertal - Barmen - U.
Fernruf 54 577

„VELOX“-Schrankchiebefürbeschläge
für Türen mit Holzrahmen u. rahmenlose Spiegelglastüren
sind die besten



SCHMIDT & MELDAU, Baubeschlagfabrik, Köln/Rh.

MARKISEN UND ROLLGITTER **KARL SIEBRECHT**
HANNOVER, HEINRICHSTR. 59. FERNSPR. 31674

HERCYNIA
D.R.P.



*Die Bormaschinenbau
Anstalt in Dornum
auf Grund der Patente*

Otto Gereke
Harmonika-Schiebetüren-Fabrik
Quedlinburg 4/W.

Ihre Vorzüge:

1. Leichtest u. schnellle Handhabg. auch bei größten Dimensionen,
2. Geräuschlos, Gang,
3. Unbedingte Zugdichtigkeit,
4. Erhebl. Platzersp.,
5. Große Stabilität u. Lebensdauer,
6. Gute architekton. Wirkung,
7. Stark schalldämpf.,
8. Denkbar einfache Montage,
9. Verwend. besten Materials.

Ihre Verwendung:
Als Zimmertür o. als Trennungswand in Schulen, Turnhall., Kirchen, Wartesälen, Restaurants.

Arbagit
Facblose: Isolieranstich für
Schlagwetterseiten
*Wasserabweisend!
Dauernd wicksam!
Altbewährt!*



**VOR GUTEM
DAS BESTE**

Alleiniger Hersteller: **Gustav A. Braun, Biberwerk, Köln** Berlin-Hamburg Stuttgart

Parkett und Holzfaser-Platten
in allen Ausführungen



Ernst Bosse,
Hannover 1 M., Kestnerstr. 20
Fernruf: 2 62 82




„Heimschutz“-Stahl-Kellerfenster, DRGM.
mit Bronzeverschuß u. Bronzelagerung
Das billigste Qualitätsfenster für alle Bauten



Gebr. Möller, Bauartikelfabrik Schwerte (Ruhr), Postfach 58
Vertreter gesucht


Schmiedeeiserne Fenster
und Oberlichte, Brücken- und andere Geländer, Stahlrohrgitter, Aufzüge für Speisen und Akten, Eisenkonstruktionen und sonstige ins allgemeine Maschinenfach schlagende Arbeiten.



Gegr. 1878.

Bruno Knobloch, Apolda i. Thür.
Maschinenfabrik und Apparatebauanstalt

Falke-Isolierplatte DRP. u. Auslands-Patente
Das Universalmittel gegen feuchte Wände
Durchschlag - Schwitzwasser
Kein Raumverlust — Stoßfeste Wände
Hält ohne Nägel — ohne Draht
Lohnsparende Verarbeitung während des Verputzens
Einige Vertreterbezirke noch frei
Muster, Prospekt und Bezugsquellennachweis kostenlos durch:
Falke-Isoliermittelfabrik G. m. b. H.
Abt. Vertrieb und technische Beratung, Dortmund, Postfach 177




für **Wohn- und Krankenhäuser**
Industriebauten
Flugzeughallen
Garagen

G a s s c h u t z r ä u m e

Man verlange kostenlose Prospekte und Vertreterbesuch

DEUTSCHE METALLTÜREN-WERKE

Brackwede i. W. Aug. Schwarze A-G Berlin NW 7, Unter den Linden 39



Feuerwachtore!

Garagentore!

Empfehle:

Mechanische Torbeschläge

„System Borchers“ DRP.

mit selbsttätiger Öffnung und automatische rFeststellung der Torflügel. Leichte und praktische Handhabung. Viele Anerkennungen, beste Empfehlungen. Verlangen Sie Druckschriften und Angebot kostenlos.

Gerhard Borchers, Fabrik mech. Torbeschläge
Bremen, Haferkamp 30

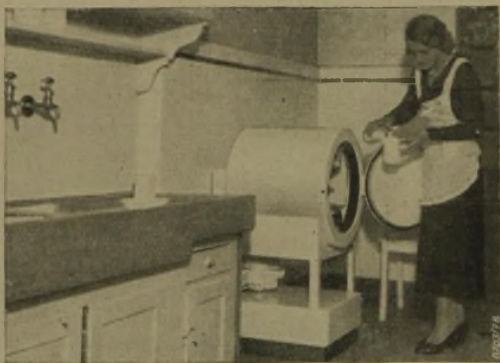


Bosch

Haben Sie
die Wünsche
der Frau mit
einkalkuliert

?

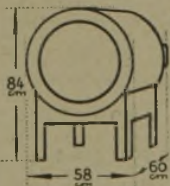
2 Häuser können gleich groß, gleich solide und gleich schön sein — wenn in einem von beiden ein elektrischer Kühlschrank steht, wird sich die Frau immer für dieses Haus entscheiden. Und die Wünsche der Frau geben oft den Ausschlag!



Schon bei der Vorberechnung können Sie heute elektrische Kühlung ansetzen — denn nur RM. 365,— sind nötig, um ein Haus mit dem geräumigen Bosch-Kühlschrank auszurüsten.

Der Bosch-Kühlschrank faßt einen reichlichen Vorrat für eine 5- bis 6köpfige Familie. Durch sein Rundkühlsystem kühlt er von allen Seiten. Und was für die Einrichtung wichtig ist: er braucht einschließlich Türgriff, Schaltknöpfen usw. nur eine Gesamtgrundfläche von 58x63cm. Auch auf Tischen und Schränkchen läßt er sich aufstellen, da er nur 84 cm hoch ist.

Ihre Häuser sollten erst schlüsselfertig sein, wenn der sehnlichste Wunsch der Hausfrau erfüllt ist: wenn ein elektrischer Bosch-Kühlschrank in der Küche steht! — Es lohnt sich, die RM. 365,— mit einzukalkulieren . . .



Denken Sie auch an die Wünsche Ihrer Frau Gemahlin? Ein Bosch-Kühlschrank im eigenen Haushalt zeigt Ihnen am besten, was es für die ganze Familie bedeutet, elektrisch zu kühlen.

Hier abtrennen!



An die Robert Bosch A.-G., Stuttgart, Postfach 50, Abt. WEB

Senden Sie völlig unverbindlich das illustrierte „Kühlheft für Sommer und Winter“ an (genaue Anschrift):

**Architekten
Ingenieure**
schreiben +GF+ Fittings vor.

+GF+

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Sigmund-Hohentwiel (Baden)

F.90

X R U M P

Für
**VORHANG
und
GARDINE**

die schöne
GLEIRO Schiene

Leicht elegante Beweglichkeit der Gardinen an GLEIRO-Laufrollen. Direktes Einhängen der Rollen in Band oder Stoff (ohne Verlängerungshaken oder Annäheren)

Profile in vielen Formen. Hervorragend die Wirkung der Metallblenden in den Farbtonungen Mattsilber, Mattnickel, Verchromt - Katalog gratis

GLEIRO

AUGUST ENDERS, AKT.-GES., OBERRAHMEDE i.W.

AUS DEN ORGANISATIONEN DER DEUTSCHEN TECHNIK

Auszug einer Bekanntmachung der Reichskammer der bildenden Künste.

Die erste Anordnung betrifft die Errichtung von Ehreninstanzen und Festsetzung des ehrengerichtlichen Verfahrens; sie ist datiert vom 1. April und ist im vollen Wortlaut abgedruckt im „Völkischen Beobachter“ Nr. 94 vom 4. April 1935. In dieser Verordnung wird dargelegt, inwiefern ein Berufsvergehen vorliegen kann, in welcher Weise die Ehreninstanzen die Bestrafung der Beschuldigten vornimmt. Als Punkt 2 wird Ausschließung und Ablehnung der Mitglieder der Ehreninstanz erläutert, in Punkt 3 das Verfahren zur Hauptverhandlung beschrieben, in Punkt 4 die Hauptverhandlung selbst. Auf das Verfahren vor dem Ehrenrat kann der Oberste Ehrenrat angerufen werden, über dessen Einsetzung der Punkt 5 der Anordnung unterrichtet.

Auftragsvergabe nicht von der Verbandszugehörigkeit abhängig. In einem Runderlaß macht der Reichsverkehrs-

minister die nachgeordneten Behörden darauf aufmerksam, daß die Anerkennung des Reichsverbandes des Ingenieurbaues, e. V., Berlin, als alleiniger Vertretung derjenigen Unternehmungen, die dem Baugewerbe in der Hauptgruppe IV der deutschen Wirtschaft (Bauindustrie) zugehören, und die gleichzeitig für diese Unternehmungen angeordnete Zwangsmitgliedschaft eine organisatorische Maßnahme darstellen. Die Anerkennung verfolge nicht den Zweck, die Vergabe von Aufträgen von der Zugehörigkeit der Bewerber zu einer Wirtschaftsgruppe abhängig zu machen.

Im Haus der Technik in Essen finden im Sommersemester eine Reihe von Vorlesungen statt; davon interessieren den Architekten: am 10. Mai der Vortrag von Oberregierungsrat Dr. Eras, Berlin, „Das Parkproblem“ und am 4. Juni die Ausführungen von Prof. Dr. Eugen Michel, Hannover, über „Raumform und Raumakustik“.

KLEINE FACHLICHE NACHRICHTEN

Wettbewerbsausschreibungen: Hohenstein (Ostpreußen). Tannenbergs-Jugendherberge. Ausschreiber: Gau Ostpreußen im Reichsverband für deutsche Jugendherbergen, Königsberg, Tragheimer Pulverstraße 31. Zugelassen Mitglieder der RdbK., die in der Provinz Ostpreußen ansässig sind. Preise: 900, 700, 400 RM. und 4 Ankäufe zu je 100 RM. Unterlagen durch obige Anschrift: 2 RM. Im Preisgericht u. a. Stadtbaurat Dr. Kunze, Königsberg; Architekt Bahr, Danzig; Regierungsbaumeister Krüger, Berlin; Architekt Bretschneider, Danzig. Frist: 5. Juni.

Wettbewerbsentscheidungen: Blee bei Monheim Siedlung. I. Preis: Willi Kuhlmann, Höngen bei Aachen. II. Preis: Arthur Kosch, Köln. III. Preis: Schmitz, Leverkusen. IV. Preis: Biehl, Weimar. — **Unterhausen (O.-A. Reutlingen, Wttbg.).** Schulhaus. I. Preis: Architekt Haag, Schorndorf. II. Preis: Architekt Ehmann und Staiger, Eßlingen. III. Preis: Architekt Karl Deusch, Stuttgart. — **Vaihingen a. d. F. (Wttbg.).** Sparkasse. Eingelaufen 39 Arbeiten. I. Preis (1000 RM.): Architekt Albert Schaumann, Degerloch. II. Preis (800 RM.): Architekt Walter Salver, Sillenbuch. III. Preis (600 RM.): Architekt Wilh. Grieb, Vaihingen. Angekauft wurden die Entwürfe der Architekten Endres mit Regierungs-Baumeister Kicherer; Architekt Philipp und Architekt Hornberger, sämtlich Stuttgart. — **Lahr (Baden).** Haus der Arbeit. I. Preis: Dipl.-Ing. Rudolf von Freyhold, Freiburg. II. Preis: Architekt Heinrich Schmitt, Schwetzingen. III. Preis: Architekt Heinrich Schmitt, Schwetzingen, und Dipl.-Ing. Anton Johner, Mannheim.

Einrichtung von Luftschutzbauten. In einem Runderlaß des preußischen Finanzministers — V 18. 2032/10 — vom 16. März 1935 wird auf die notwendige Einschaltung der Baupolizei bei Beratung, Prüfung, Kontrolle und Abnahme in der Auswahl und Herrichtung von Luftschutzbauten in privaten Gebäuden hingewiesen. Der Erlaß weist auf die verschiedenartigen Aufgaben hin, die der Baupolizei und dem Reichsluftschutzbund zukämen; die beherrschende und beratende Tätigkeit ist der Organisation des Reichsluftschutzbundes überlassen, die Baupolizeibehörden haben dafür zu sorgen, daß den zuständigen Stellen so früh wie möglich alle Bauvorhaben (Umbauten sowie Neubauten) zur Kenntnis gegeben werden. Die Baupolizeibehörden der Stadtkreise sind angewiesen, daß sie den zuständigen Bezirksgruppen des RLB von allen nach der Lage des Falles irgendwie geeigneten Baugesuchen Kenntnis geben.

Erststellige Hypotheken bei Kleinwohnungsbauten. Die Darlehen, die die Deutsche Reichsbahngesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues für Reichsbahnbedienstete gewährt, haben den Charakter öffentlicher Mittel. Der Reichswirtschaftsminister hat sich in Ergänzung seines ersten Erlasses damit einverstanden erklärt, daß erststellige Hypotheken auf Kleinwohnungsbauten bis zur Höhe von 50 Proz. auch dann gewährt werden dürfen, wenn ein von der Deutschen Reichsbahngesellschaft gegebenes oder verbürgtes Darlehen der erststelligsten Beleihung folgt.

Arbeitsbeschaffung durch den Hausbesitz. Der Präsident des Zentralverbandes Deutscher Haus- und Grundbesitzervereine, Tribius, gab bekannt, daß der Hausbesitz im Verein mit dem Handwerk für die Arbeitsbeschaffung Hausbesitzer und Mieter zu Instandsetzungsarbeiten werben wird. Für die Finanzierung haben die Sparkassen und Girozentralen Wechselkredite bereitgestellt, die mit höchstens 4½ Proz. verzinst werden und in längstens 15 Monaten getilgt sein sollen. Die Wechselkredite werden, wie auch schon bei früheren Aktionen, durch die Spar-

kassen gegeben und tragen außer dem Wechselstempel keine Nebenspesen.

Der IV. Internationale Krankenhauskongreß, verbunden mit einer Ausstellung des italienischen Krankenhauswesens, findet in Rom in der Zeit vom 19. bis 26. Mai 1935 statt. Vor und nach dem Kongreß finden Studienreisen statt nach Süditalien, Sizilien und Tripolis. Ueberall wird Gelegenheit geboten, die Einrichtungen der verschiedenen Krankenhäuser in Führungen zu besichtigen. Der Kongreß wird geleitet von Dr. G. von Deschwander (Luzern); die Studienkommissionen, die den Krankenhausbau bearbeiten, stehen unter Leitung von Architekt Distel, Hamburg, die, welche Einrichtung und technische Installationen bearbeiten, stehen unter Leitung von Dr. J. Wirth, Frankfurt am Main. Programme und nähere Angaben versendet das Generalsekretariat des Kongresses, Rom, Hospedale St. Spirito.

Preisabreden bei öffentlichen Vergabungen unzulässig. Der Reichskommissar für Preisüberwachung, Dr. Goerdeler, hat in einer am 1. April in Kraft tretenden Verordnung bestimmt, daß bei Vergabe von Aufträgen über Lieferungen oder Leistungen jeder Art seitens öffentlicher Stellen Verhandlungen oder Vereinbarungen unter den Bewerbern über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten, über die zu fordernden Preise, über die Entrichtung von Ausfallentschädigungen sowie Festsetzungen oder Empfehlungen von Preisen für die betreffenden Vergabungen ohne die Einwilligung der vergebenden öffentlichen Stellen unzulässig sind. Die Einwilligung darf nur für den Einzelfall erteilt und muß vor der Aufnahme von Verhandlungen unter den Beteiligten eingeholt werden. Als öffentliche Stellen im Sinne der Verordnung gelten Reich, Länder und Gemeinden, Reichsbank und Reichsbahn, Reichsautobahnen und die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Siedlungsunternehmen, die gemeinnützigen Wohnungsunternehmen sowie die öffentlich-rechtlichen Bodenverbesserungs- und Wassergenossenschaften. Der Reichskommissar behält sich vor, den Geltungsbereich der Verordnung auf alle Vergabungen von Aufträgen über Lieferungen und Leistungen jeder Art auszudehnen.

Der Konstrukteur der Reichstagskuppel gestorben. Im Alter von 89 Jahren ist in Berlin der Wirkliche Geheime Oberbaurath i. R. Dr.-Ing. e. h. Hermann Zimmermann gestorben. Er war Mitglied der Preussischen Akademie der Wissenschaften und hat sich einen besonderen Ruf durch geniale Kuppelkonstruktionen erworben. So erbaute er die Eisenkonstruktion für die drei Sternwarte-Kuppeln der Universität Straßburg mit ihrem gesamten Bewegungsmechanismus. Nach seinem Entwurf ist auch die große Kuppel des Reichstagsgebäudes gebaut worden, die dank ihrer besonderen Konstruktion dem Brande 1933 standgehalten hat. Dem erfolgreichen Ingenieur sind große Ehrungen zuteil geworden.

Baurat Ernst Petzold, der Bearbeiter des in unserem Verlage erschienenen Merkblattes zum Schutze der Gebäude gegen Schall und Erschütterungen, verstarb in Zittau. Petzold ist auf dem Gebiet des Schall- und Erschütterungsschutzes und der Raumakustik in wesentlichen Arbeiten hervorgetreten; er galt als einer der besten Sachkenner auf diesen Sondergebieten.

Persönliches. In München verstarb nach langem schweren Leiden im Alter von 63 Jahren Architekt Josef Marggraff, der besonders durch seine kirchlichen Innenarbeiten bekannt wurde.

Magistratsoberbaurath Hans Schütz, der langjährige Leiter von Baupolizeiämtern, Dezernent und Vertreter des Dirigenten der Berliner Baupolizei verstarb im Alter von 65 Jahren.

Aus dem Geschäftsbericht der Bau- und Bodenbank 1934.

Durch Neubau wurden fertiggestellt: 300 000 Wohnungen (1933: 200 000), davon 100 000 durch Umbau. Investitionen: 1 200 Mill. RM. (1933: 800 Mill. RM.), davon durch die öffentliche Hand 500 000 000 RM., durch den privaten Kapitalmarkt 350 000 000 RM. Kreditzusagen durch die Bank neu erteilt: 900 000 000 RM., davon 400 000 000 RM. auf kleine Objekte. Auszahlungen auf Zwischenkredite: 100 000 000 RM. (1933: 44 000 000 RM.). Kreditrückzahlungen: rund 41 000 000 RM. Wechselkreditaktion: zugesagte Kredite an private und öffentliche Bausparkassen 79 000 000 RM., darüber hinaus an Bausparkassen zur Beschleunigung der Zuteilung 8 000 000 RM., darunter ein Kredit an die Beamtenbausparkasse in Höhe von 1 000 000 RM. Zwischenkredite an Bausparer 5 000 000 RM. An der Finanzierung der behördlichen Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen ist die Bank 1934 mit 80 000 000 RM. Krediten beteiligt, dadurch beläuft sich die Gesamtfinanzierung auf 706 750 000 RM., hierin enthalten sind 219 750 000 RM. für mittelfristige Vorfinanzierung der vom Reich zur Finanzierung des Wohnungsbaues und der Kleinsiedlung bewilligten Mittel.

Diese setzt sich zusammen:

112 250 000 RM.	Förderung vorstädtischer Kleinsiedlung,
20 000 000 „	Förderung Eigenheimbau,
15 000 000 „	Not-, Behelfs- und Flüchtlingswohnungen,
5 000 000 „	Altstadtsanierung,
67 000 000 „	Gebäudeinstandsetzungsarbeiten, Wohnungsteilungen usw.,
500 000 „	Instandsetzung landwirtschaftlicher Gehöfte.

Hieraus sind 1934 Auszahlungen geleistet in Höhe von 165 000 000 RM. Ferner sind in der Gesamtbeteiligung an der

Finanzierung der Arbeitsbeschaffung Wechselkredite in Höhe von 487 000 000 RM. enthalten, die der Deutschen Gesellschaft für öffentliche Arbeiten AG. eingeräumt wurde. Auf diese Kredite konnten bis zum 31. Dezember 1934 387 000 000 RM. ausgezahlt werden. Forderungen der Bank aus dem gesamten Kreditgeschäft: 655 000 000 RM. (1933: 249 000 000 RM.).

Aus den Treuhandaufgaben der Bank: Aus den Mitteln zur Förderung der Kleinsiedlung (80 000 Siedlerstellen und 82 000 Kleingärten) mit 195 250 000 RM. sind Ende 1934 160 000 000 RM. ausgezahlt. Für den Eigenheimbau sind vom Reich und der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung insgesamt 47 500 000 RM. zur Verfügung gestellt und der Bank zur Weiterleitung und Verwaltung übertragen worden (28 000 Kleinobjekte), bisherige Auszahlungen 27 500 000 RM. Aus dem vom Reich für die Errichtung von Not-, Behelfs- und Flüchtlingswohnungen ausgeworfenen 15 000 000 RM. und den für Altstadtsanierungen vorgesehenen 14 400 000 RM. sind bis Ende 1934 insgesamt 7 500 000 RM. zur Auszahlung gebracht. Ferner wurde die Verwaltung der Reichsdarlehen zur Ansiedlung von abgebauten Reichsbeamten (rund 470 000 RM.) und zur Wohnungsfürsorge für Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene in Preußen (rund 10 600 000 RM.) fortgesetzt. Bei der Bank wurde vom Reich ein Bürgschaftsausschuß errichtet, der die Uebernahme der Reichsbürgschaften zu beschließen hat: 433 Reichsbürgschaften für II. Hypotheken für Kleinwohnungsbauten im Gesamtbetrage von rund 46 000 000 RM. für die Errichtung von 18 000 Kleinwohnungen, die sich auf 12 000 Geschoßwohnungen und 6 000 Eigenheimwohnungen verteilen. Der Gesamtwert dieser Bauvorhaben beläuft sich auf etwa 150 000 000 RM.

B Ü C H E R U N D S C H R I F T E N

Alle hier besprochenen Bücher sind durch den Buchversand dieser Zeitschrift zu beziehen, Hannover, Postfach 87.

Der deutsche Kirchenbau der Gegenwart. Von Heinrich Lützel. Verlag L. Schwann. 34 Seiten mit 8 Abbildungen. Geheftet 1 RM.

Dies Heft ist ein Irrtum. Schon im Titel, denn der protestantische Kirchenbau ist viel zu kurz gekommen und der süddeutsche überhaupt nicht erwähnt, obwohl gerade dieser die stärksten Leistungen aufzuweisen hat (Bestelmeyer, M. Kurz u. a.). Statt dessen gibt der in abstrakten Dingen sehr belesene Verfasser eine Abnormitätensschau — von Boßlet abgesehen —, ausgerechnet nur die berüchtigten Beispiele einer endgültig versunkenen Epoche, Bauten, die wegen ihrer formalen und technischen Minderwertigkeit nicht nur in diesen Blättern fast sämtlich die schärfste Ablehnung erfahren haben und heute schon vielfach ruinös sind. Daß der Text natürlich mancherlei Irrtümer enthält, die Ausführungen über angeblich neue Statik, Glaseisentechnik (?) usw. abwegig sind, versteht sich von selbst. Aber es entbehrt nicht eines pikanten Reizes, daß hier trotz der kirchlichen Approbation und der religiösen Verbrämung des Textes noch Bauten gezeigt werden, die vom „Osservatore Romano“ mit Recht als Gotteslästerungen bezeichnet und von den deutschen Kirchenfürsten einmütig verurteilt wurden! — Verfasser scheint ferner die programmatischen Erklärungen des Führers in Nürnberg ebensowenig zu kennen wie die glücklich Allgemeingut gewordenen Anschauungen Schultze-Naumburgs über Kunst und Rasse, von Rhythmus, Proportion, Kontrapunkt u. dgl. rein architektonischen Problemen ganz zu schweigen. Und das wagt sich „Der deutsche Kirchenbau der Gegenwart“ zu nennen! Videant consules. Dr.-Ing. Karl Freckmann.

Augsburg. Von Oskar Schürer. 72 Seiten Text. 52 Abbildungen, eine Folge alter Stiche. Preis Halbleinen kartoniert 1,80 RM., Ganzleinen 2,70 RM. Buchreihe deutscher Bauten. 22. Band. Verlag August Hopfer.

In der Stadt der Stecher sind die Plätze, Straßen, Märkte, Rathäuser, Kirchen, Befestigungen und Tore in Stichen und Plänen im Laufe der Jahrhunderte vielfach festgehalten; sie lassen das wechselvolle Geschick der Stadt scheinbar lückenlos ablesen; aus ihnen hat der Verfasser die Geschichte der Stadt der „Frührenaissance“ in städtebaulich wertvoller Form niedergelegt. Meister Elias Holl wird durch Wiedergabe seiner Lebensgeschichte besonders geehrt. Schwarz.

Das Ulmer Münster in 32 Bildern mit einleitendem Text. Von Münsterbaumeister Karl Friederich. Verlag „Der Eiserne Hammer“, Karl Robert Langewiesche. Preis 0,90 RM.

Der Münsterbaumeister Karl Friederich gibt als Begleitung für eine Reihe der kennzeichnendsten sorgfältigen Innen- und Außenaufnahmen die Baugeschichte des Ulmer Münsters. In der Zeit, als Ulm eine der wichtigsten Handelsstädte Deutschlands war, konnte diese Stadt von 25 000 Einwohnern 1377 den Plan zu diesem großen Bauwerk fassen. Es bauen in den folgenden

Jahrzehnten der Meister Parler, die Meister von Ensingen, Böblingen und Engelberg; während des Baues müssen Ende des 15. Jahrhunderts die Baumeister schon sanieren, bis dann der Bau Jahrzehnte später unvollendet aus geistiger Interesslosigkeit und aus Geldmangel eingestellt wird. Erst im 19. Jahrhundert wird das Strebewerk, die Chortürme und der Hauptturm vollendet. Seit 1890 ist das Ulmer Münster mit 162 m Höhe der höchste Kirchturm der Welt. Das Buch wird, da es die Kunstbetrachtung eines Baumeisters ist, für Architekten besonders wertvoll.

Schwarz.

Vom Aufbau unseres Wortschatzes. Von Otto Briegleb. Verlag Friedrich Brandstetter. Preis 3,60 RM.

Die oft beklagte Verflachung unserer täglichen Umgangssprache, der Gebrauch falscher Ausdrücke, sinnlose Wortzusammensetzungen, unschöne Satzbildung, alles dieses hat seinen Hauptgrund wohl darin, daß der Sprecher oder Schreiber wenig oder gar nicht über Sinn und Entstehung des einzelnen Sprachausdruckes nachdenkt. Die vorliegende Schrift macht es sich zur Aufgabe, zusammengehörige Wörter planmäßig in Worttafeln zusammenzustellen. Auf diese Weise bietet sich dem Benutzer die Möglichkeit, schnell die Grundstämme heute gebräuchlicher Ausdrücke zu finden. Eine sinnvolle Benutzung der Schrift ist geeignet, die Freude an der Muttersprache zu heben und eine gute Sprachanwendung zu fördern.

Grundsätzliches über den Bau von Jugendherbergen. Von Dr. K. J. Faßbinder. Herausgeber Gau Rheinland im Reichsverband für deutsche Jugendherbergen, e. V., Düsseldorf. Preis 1 RM.

Durch Bautagungen, Bauberatung, bauliche Richtlinien und Baublätter hat der Reichsverband f. d. J. fördernd eingegriffen; man erhofft von der nächsten Zeit erfolgreiche Förderung für den Bau von Jugendherbergen; der Schwerpunkt wird auf die Schaffung neuer Bauten gelegt werden. Damit die sparsamen Mittel, die für den Bau bereitgestellt werden, so geschickt wie möglich angelegt werden, werden in dieser Schrift die Erfahrungen der allerletzten Jahre zusammengetragen, um bei Grundrißaufteilung und Einrichtung, bei der Wahl des Bauplatzes, bei der Berechnung der Größe usw. behilflich zu sein. Das Buch geht nicht auf die Architektur von Jugendherbergen ein, sondern will lediglich „Grundsätzliches über den Bau“ wiedergeben.

Vorkommen und Verbreitung technisch verwendbarer Gesteine, Tone und Sande in Deutschland. Von Prof. Dr. Burre und Prof. Dr. Dienemann. Union Deutsche Verlagsgesellschaft. 28 Seiten mit 15 Karten. Brosch. 2 RM.

Es handelt sich um eine eingehende Inventarisierung von Deutschlands steinernen Bodenschätzen, soweit sie abbauwürdig sind.

FRAGEKASTEN UND BAULICHE AUSKÜNFTE

Frage Nr. 2645. Ich war seit etwa 42 Jahren in einem westfälischen Amt tätig. Als 1905 die Baupolizeiverordnung für einen westfälischen Landkreis in Kraft trat, wurde ich mit der Prüfung der Bauvorlagen von demselben Amte beauftragt und hatte auch an Ort und Stelle die Bauten abzunehmen. Am 1. April 1935 erhielt ich von dem Amte die Mitteilung, daß die Prüfungen auf den Kreis übergegangen seien und meine Tätigkeit damit ein Ende gefunden habe. Mein Antrag auf Bewilligung eines Ruhegehaltes wurde von dem Amte mit der Begründung abgelehnt, daß ich nicht Beamter des Amtes gewesen wäre. Kann ich irgendwelche Rechte auf Anerkennung eines Beamtenverhältnisses mit dem daraus entspringenden Ruhegehaltsanspruch geltend machen?

Frage Nr. 2646. In einem neubauten Wohnhause (Höhe bis First 12 m) befindet sich ein russischer Rohrkasten, der noch 1 m über den First ragt. Der Schornstein zieht nicht, sobald die Sonne auf den Schornstein sieht. Wie kann man Abhilfe schaffen?
O. Sch. in R.

Frage Nr. 2647. Bin ich als selbständiger Architekt ohne Hilfskräfte verpflichtet, der Baugewerks-Berufsgenossenschaft anzugehören? Vom Oberversicherungsamt in D. habe ich den Bescheid erhalten, daß das Amt es aus grundsätzlichen Erwägungen ablehnen müsse, Auskunft über Versicherungspflicht zu erteilen. In einem etwaigen Streitverfahren hätte das Amt später zu entscheiden. Ich bitte auch um Angabe der Höhe der Versicherungsbeiträge.
H. P. in S.

Beantwortungen.

Zur Frage Nr. 2639. Für das Glasoberlicht von 2x3 m Größe wird Glas-

eisenbeton empfohlen. Glaseisenbeton aus viereckigen Glaskörpern von ca. 16x16 cm Größe mit zwischenliegenden Eisenbetonrippen wirkt als Kassettendecke gut und gibt viel Licht. Leider zeigt sich bei dieser Konstruktion ein Nachteil. Bei starkem Frostwetter springen fast haarfeine Glassplitter ab. Vermutlich verursachen die Eiseneinlagen Spannungen, die zu diesen Absplitterungen führen. Besser bewährt hat sich Glaseisenbeton aus runden Glas-Hohl- oder Vollsteinen. Als Wärme- und Kälteschutz und für Verhinderung von Schwitzwassertropfen wird eine Staubdecke aus Holzrahmen mit Holzsprossen und Verglasung mit Klarglas angeordnet. Die Glasbetondecke ist wasserdicht, wenn der Estrichschicht ein wasserabweisendes Mittel od. dgl. zugesetzt wird und diese Schicht zweimaligen Bitumenanstrich erhält. Die Spezialfirma liefert auf Anfrage die genauen Grundlagen für die Berechnung und Ausführung. Die geplanten Glaswände können aus Holz- oder Stahlrahmenwerk gefertigt werden. Die Konstruktion aus Stahl gibt der Glaswand ein befriedigenderes Aussehen, und da hier keine Rostgefahr besteht, wird Stahlkonstruktion empfohlen. Als Verglasung wird für die durchsichtige Wand $\frac{6}{4}$ Fensterglas und für die zweite Wand $\frac{6}{4}$ Klarglas empfohlen. Klarglas ist in verschiedener Oberflächenstruktur zu erhalten und nach vorgelegten Proben zu wählen. Zappe.

Zur Frage Nr. 2640. Die grundsätzliche Heranziehung der Architekten zur Gewerbesteuer ist in einer Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes vom 22. März 1932 (VIII GSt 2/32) ausgesprochen. Die Tätigkeit des Architekten ist danach nicht als Ausübung eines der

„reinen Kunst“ gewidmeten freien Berufs ganz von der Gewerbesteuer befreit, da das vom Architekten geschaffene Kunstwerk nicht wesentlich nur um seiner selbst willen geschaffen würde, sondern Gebrauchszwecken dienen soll. Die Ausübung der reinen Kunst wird beim Architekten nur in selteneren Fällen anerkannt, wenn künstlerische Entwurfszeichnungen für Bauten hergestellt werden, die, wie die Werke eines Malers, Zeichners oder Graphikers auf den Zweck der ästhetischen Wirkung beschränkt und damit Selbstzweck sind. Im allgemeinen wird der Architekt entsprechend der ministeriellen Anweisung vom 31. Mai 1930 als Angehöriger eines freien Berufes angesehen. Er ist somit gewerbesteuerpflichtig, kann jedoch den höheren steuerfreien Betrag von 6000 RM. für sich in Anspruch nehmen. Dies setzt auch voraus, daß der Architekt wenigstens in der Regel Bauausführungen nicht übernimmt. Die grundsätzliche Uebernahme von Bauausführungen würde das Architektenbüro zu einem gewerblichen Unternehmen machen. Der Abzug vom Gewerbebeitrag würde in diesem Falle auf 1500 RM. beschränkt sein. Sie müssen also Gewerbesteuer zahlen, soweit der Gewerbebeitrag 6000 RM. übersteigt.
Dr. Wth.

Zur Frage Nr. 2641. Beim Betonierungsvorgang wird es vielfach unterlassen, die hölzernen Schalkkästen zuvor mit genügend Wasser zu netzen. Die Folge davon ist, daß das Holz gierig Wasser aufsaugt, das der Beton zum Abbinden benötigt. Die Folge davon ist das Abplatzen der Ecken. Es wird empfohlen, die Kästen genügend zu nassen und auch die Ecken durch Dreieckleisten zu brechen. Als zweite mögliche Ursache

Holz als Baustoff

bedarf eines sicheren Schutzes! Nur so können die Vorteile dieses Werkstoffes nutzbar gemacht werden.

„XYLAMON“ schützt sicher gegen Fäulnis, Wurmfraß und Schwamm. „XYLAMON“ ist einfach und billig in der Anwendung. Fordern Sie kostenlos ausführliche Prospekte.

Consolidirte Alkaliwerke Abteilung Hannover,
Hannover 1, Königstraße 6. — Fernruf: 51525.

Prea G.m.b.H. Spezial-Fabrik
Pressluft-Anlagen
Entrostungsgeräte
Farbspritzpistolen

LITHURIN E
die farblose Fassadenabdichtung gegen Schlagregen
Hans Hauenschild Chemische Fabrik Aktiengesellschaft Hamburg 39.

KEIMSCHE MINERALFARBEN
wetterfest
lichtecht
waschbar
Verlangen Sie unverbindl. Aufklärungsschriften, Musterkarte und Preisliste
[Untergrundbahnhof Jungfernstieg in Hamburg, mit Keimfarbe gestrichen]
Industriewerke Lohwald in Lohwald bei Augsburg

käme die Nachbehandlung des Betons in Betracht. Die Erhärtung des Betons erfolgt von außen nach innen, durch Luftzutritt. Sind einzelne Ansichtsflächen bald nach der Herstellung Wind und Wetter ausgesetzt, so können die im Schatten befindlichen Teile langsamer erhärten. Es empfiehlt sich, durch Besprengen mit Wasser in der wärmeren Jahreszeit den Beton einige Tage feucht zu halten. Abstand der Einlagen mindestens 2 cm.

Hoffmann.

Zur Frage Nr. 2642. Durch Säure angegriffener Hofkeller. Die sichtbaren Flächen der eisernen Träger sind mit der Stahlbürste gänzlich von Rost zu reinigen und zweimal mit einem säurefesten Isoliermaterial streichen. Etwa vorhandener Wand- und Deckenputz ist zu beseitigen und die Decke gegen schädliche Ausdunstungen ebenfalls zweimal mit einem säurefesten Isoliermaterial zu streichen. Der schwarze Anstrich wird wohl an der Decke erträglich sein. Da in dem 250 qm großen Keller Lebensmittel gelagert werden sollen, ist es ratsam, vor die Wände eine $\frac{1}{2}$ Stein starke oder Hochkantschicht $6\frac{1}{2}$ cm mit etwa 6—8 cm Luftschicht vorzunehmen. Die neuen Wände sind nicht zu verputzen, sondern nur zu verfugen und mit Kalkmilch zu weißen. Die Luftschicht darf keine Verbindung mit der Kellerluft, aber gute Verbindung mit der Außenluft haben. An mindestens zwei Stellen müssen von Geländehöhe durch Drahtgitter geschützte Luftzuführungskanäle in Höhe des Kellerfußbodens in die Luftschicht führen, und an den höchsten Stellen der Luftschicht (d. h. direkt unter

der Decke) sollen auch mindestens zwei Abluftschächte, die möglichst hoch, d. h. mehrere Meter über Geländehöhe, zu führen sind, angelegt werden. Als Abluftkanäle können auch zur Zeit unbenutzte Schornsteinrohre mitbenutzt werden. Die Entlüftungsanlage muß sorgfältig und technisch richtig angelegt werden, sonst bleibt die Wirkung aus. Ähnlich — aber streng getrennt, also keinerlei Verbindung mit der Isolierluftschicht — kann auch die Kellerlüftung angelegt werden.

Zur Frage Nr. 2644. Wenn Sie unter „Innenwände im Stall“ die innere Wandfläche der Außenmauer verstehen, so halte ich eine $\frac{1}{4}$ -Stein-Verblendung für überflüssig. Nach Ihren Angaben sind die Außenwände aus Schlackenbeton (mindestens 25 cm) bereits mit einer $\frac{1}{2}$ Stein starken Vormauerung versehen. Dies muß — sofern keine abnormen klimatischen Verhältnisse vorliegen — genügen, wenn die Stallluft durch eine wirksame Lüftung trocken genug ist. Die Hohlkörperdecke tropft stark, weil ihr Wärmeschutzwert zu gering ist. Sie müssen auf die Decke eine Lage Sand oder Lehm aufbringen, bevor Sie eine Dielung verlegen. Ich halte eine Gesamtdicke von 10—15 cm einschließlich Bretterung für nötig. Wenn Sie unter „Brechtshäbe“ die Abfälle bei der Flachs-aufbereitung meinen, so habe ich Bedenken, diesen organischen Stoff unter der Dielung bei Luftabschluß und möglicher Durchfeuchtung vom Stall her zu verwenden. Hierfür sind Lehm, Sand und Kesselschlacke — unorganische Stoffe — besser. Die mangelnde Dichtigkeit der

Decke gegen Stalldunst wird durch eine derartige Auflage verbessert. Wenn Sie vorher die alte durchlässige Massivdecke mit einem Zementestrich versehen, werden Sie ihre Durchlässigkeit noch mehr verringern. Die Untersicht der Stalldecke dürfen Sie nur mit Kalkputz versehen. (Vgl. auch „Deutsche Bauhütte“ S. 86, Anlage von Dunstschloten.) Ehrlicher.

Beilagen-Hinweise.

Die Firma **Friedr. Remy Nachfolger Aktiengesellschaft, Neuwied am Rhein**, verbreitet in diesem Heft eine Beilage über Remy-Bimsbaustoffe.

In der heutigen Ausgabe befindet sich ein Prospekt „Der Rolladen“ vom Reichsverband des Deutschen Jalousien- und Rolladengewerbes.

Geschäftliches.

(Außer Verantwortung der Schriftleitung.)

Paratect-Kalt-Isolieranstriche

zur Isolierung von Grundmauern, Fundamenten usw.

Paratect-Mörtelzusatz

zum Wasserdichtmachen von Mörtel und Beton gleich beim Anmachen.

Paratect-Schnelldichter

zum Abdichten von Wassereinbrüchen und zur Herstellung von schnellabbindendem Putz. Paratect Chemische Gesellschaft m. b. H., Werk Borsdorf bei Leipzig.

Wer eine Stellung sucht

sollte seinen Bewerbungen auf keinen Fall Originalzeugnisse oder sonstige nicht zu ersetzende Schriftstücke, Bilder usw. beifügen.

Wer eine Stellung ausschreibt

hat die Pflicht, die Bewerbungsunterlagen so schnell wie möglich zu prüfen und zurückzuschicken.

Für laufende Arbeiten

wie z. B. Abfassung bautechnischer Referate, Baukritiken, Begutachtung von Bauvorhaben und Berechnungen usw. wird in Nebentätigkeit künstlerisch und praktisch befähigter

jüngerer Architekt

mit fachschriftstellerischer Begabung

gesucht!

Bewerbungen mit Stilproben, handschriftliche Bewerbungsschreiben und möglichst Lichtbild unter **D. 2643** an die „Deutsche Bauhütte“, Hannover.

Gesucht junger
künstlerisch befähigter

Architekt,

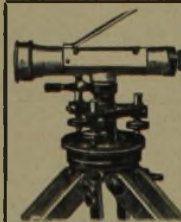
Kenntnisse der Denkmalspflege bes. für praktische u. wissenschaftliche Tätigkeit. Angebote mit Gehaltsanspruch. unt. **D.2657** an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Mauerpolier

erfahren, sucht Stellung.
K. SCHMIDT,
Neukölln, Hermannstraße 160.

1865—1935

70 Jahre Dienst
am Bauwesen
SIEBELWERK
DÜSSELDORF · RATH
Blei-Isolierung, Büffelhaut
Siekabit-Kaltasphalt
Stabil-Kaltheer, Siebolit
Bitumen- u. Teerprodukte



Nivellier-Instrumente

Spezialität: Taschen-Nivelliere mit 90° Winkelmess.
RM. 44,—, ohne Winkelmess. RM. 36,—.

Theodolite, Meßgeräte, Reißzeuge und
Zelchenmaterialien.

Nivellier-Instrumente modernster Bauart.
Unveränderl. Justierung, weil Fernrohr u. Achse aus einem Stück.
Höchste Leistung bei kleinstem Format und geringstem Gewicht.
Illustrierte Preisliste gratis.

Georg Butenschön, Bahrenfeld (Hamburg). Gegr. 1886.



Draht-Meyer, Hannover

Windmühlenstraße 2-2a. Fernruf 33808

Kompl. Drahtzäune

T-Z Gitterrosten

Rabitz-Gewebe

Rillen-Putzgeflecht „Dona“

Bau-Aufzugs-Seile

Sämtlicher Baubedarf